



Geldanlage auf Kosten von Klima und Menschenleben? urgewald informiert auf der Messe Green World in Münster

Die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation urgewald ist am **Samstag und Sonntag** mit einem Stand auf der Messe Green World in Münster vertreten. Ein Schwerpunkt liegt auf der aktuellen urgewald-Kampagne zu **ethisch verwerflichen Geldanlagen der Sparkassen**. Über die Sparkassen-Fondsgesellschaft Deka Investment landet das Geld der Kund*innen immer wieder auch in Kohle- und Rüstungsfirmen wie etwa RWE oder Rheinmetall – weitere Informationen dazu finden Sie auf www.urgewald.org.

Am Messestand informieren wir außerdem auch über andere Beispiele dafür, wie unser Geld Umwelt und Menschenrechten weltweit schaden kann. „**Wir laden die Besucher ein, sich über die dunklen Seiten des Geldes zu informieren. Und wir zeigen, wie Bank- und Versicherungskunden zerstörerische Investitionen vermeiden können, zum Beispiel durch die Wahl einer Alternativbank**“, sagt urgewald-Campaignerin Agnes Dieckmann.

urgewald deckt durch Finanzrecherchen immer wieder schmutzige Geschäfte auf: Streumunition in Riester-Produkten, Klimakiller-Banken, Finanzierung von Atomkonzernen etc. So will urgewald für einen ethisch vertretbaren Umgang mit Geld werben.

Standnummer & Veranstaltungsort:

Stand: 2; Mensa am Ring, Domagkstraße 61, 48149 Münster

Vortrag:

Sonntag, 11.30 – 12.00 Uhr:

„Dirty Profits oder Fair Finance?“, Agnes Dieckmann, urgewald e.V.

Kontakt:

Moritz Schröder, Pressesprecher urgewald e.V.:

02583/30492-19, moritz@urgewald.org

Mehr Informationen:

Verbraucherkampagne urgewald:

<https://urgewald.org/kampagne/bankwechsel>

Informationen zur Green World:

<https://autarkia.info/green-world-tour-messen-besucher/green-world-tour-muenster/>